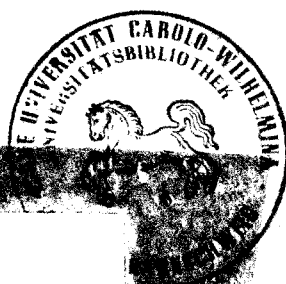


Pädagogische
Hochschule
Braunschweig

Kant-Hochschule



Präsenzbestand

**Benutzung
nur im Lesesaal**

Pädagogische
Hochschule
Braunschweig
Kant-Hochschule

Konstantin-Uhde-Straße 16

Fernruf 30885
30886

Einschreibungen ab	10. 4. 1968
Beginn der Vorlesungen	22. 4. 1968
Pfingstferien	1.— 4. 6. 1968
Vorlesungsfreie Zeit ab	22. 7. 1968
1. Prüfung für das Lehramt an Volksschulen	6.—18. 5. 1968
	15.—20. 7. 1968

REKTORAT UND VERWALTUNG

Konstantin-Uhde-Straße 16, Ruf 3 08 85 / 3 08 86

Rektor: Professor Dr. O. Hilbig

Sprechzeiten: Di, Fr 10—11

Vorzimmer: Ilse Schulte

Prorektor: Professor Dr. R. Dross

Juristischer Beirat: Lt. Regierungsdirektor Vogel,

Technische Hochschule Braunschweig

Immatrikulationsamt: Sprechzeiten Mo bis Fr 10—12.30

Zimmer 15: Peltz, Christel, Verw.-Angestellte

Zimmer 16: Grimm, Hannelore, Verw.-Angestellte

Verwaltung: Sprechzeiten Mo bis Fr 10—12.30

Zimmer 6: Reupke, Horst, Regierungsamtmann

Zimmer 7: Sopha, Karl-Heinz, Verw.-Angestellter

Zimmer 7: Panhorst, Ute, Verw.-Angestellte

Schreibkräfte für Lehrkörper:

Zimmer 2: Kudlatschek, Ilse, Verw.-Angestellte

Zimmer 2: Propst, Wilma, Verw.-Angestellte

Gaußstraße 11: Bottke, Ruth, Verw.-Angestellte

Hausmeister: Wagner, Rolf

PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender: Professor Dr. G. Müller

Sprechzeit: Fr 15—16

Stellvertr. Vorsitzende: Dr. U. Schelm-Spangenberg

Sprechzeit: Di 11—12

STUDENTISCHE SELBSTVERWALTUNG

Konstantin-Uhde-Straße 16, Ruf 3 08 42

Konto: Postscheckkonto Hannover 1870 44

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

1. Vorsitzender: Günter Freitag

2. Vorsitzender: Wolfhard Daniel

Kassenreferentin: Sigrid Rollinger

Sozialreferent: Niels Willert

Hochschulreferent: N. N.

Informationsreferentin: Elisabeth Metzing

Pressereferent: Günter Kaufmann

Referent für polit. Bildung: Evelyn Arndt

Kulturreferentin: Jutta Zache

Sportreferenten: Hans-Georg Buchholz, Brigitte Bolle

Referent für Studienfahrten: Dieter Nußbaum

Sonderbeauftragter PH-Spiegel: Paul-Heinr. Luttmann

AUSSCHÜSSE

Hochschulrat:

Professor Dr. O. Hilbig, Vorsitzender
Professor Dr. W. Eisermann
Dozent Dr. D. Lüttge
stud. paed. Günter Freitag
stud. paed. Wolfhard Daniel

Förderungsausschuß:

Professor Dr. M. Trapp, Vorsitzende
Professor Dr. F. Zwilgmeyer
Verwaltungsangestellter K.-H. Sopha
stud. paed. Niels Willert
N. N. Vertreter der Studentenschaft

INTERNATIONALES SCHULBUCHINSTITUT

Konstantin-Uhde-Straße 16, Ruf 30841

Professor Dr. G. Eckert, Leiter des Instituts
Dr. O. E. Schüddekopf, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Blume, Gertrud, Verwaltungsangestellte
Diestel, Suse-Marei, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Le Mang, Ursula, Büchereiangestellte
Schlicke, Stefanie, Verwaltungsangestellte

KONFERENZ DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN

Göttingen, Waldweg 26

Vorsitzender: Prof. Dr. Stock, Göttingen
Ständiger Vertreter der Päd. Hochschule Braunschweig: Prof. Dr. Pregel

STUDENTISCHES HILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE E. V.

Professor Dr. O. Hilbig, Vorsitzender
Verwaltungsangestellter K.-H. Sopha, Geschäftsführer

STUDENTENHEIM

Gaußstraße 16, Ruf 30887

Tutor: Horst Magiera
stud. paed. Ursula Stepke, Heimälteste
stud. paed. Siegfried Wasner, Heimältester

**FÖRDERERGESELLSCHAFT PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
BRAUNSCHWEIG E.V.**

Geschäftsstelle Braunschweig, Konstantin-Uhde-Straße 16
Carl-Eduard Hansen, Kaufmann, Vorsitzender
Professor Dr. O. Hilbig, 1. stellv. Vorsitzender
Gunther Wellmann, Lehrer, 2. stellv. Vorsitzender
Professor H. Segler, Vorsitzender des Verwaltungsrats

STUDENTENPFARRÄMTER

Ev. Studentenpfarrer: Pastor Walter, Braunschweig,
An der Paulikirche 7, Ruf 31406

Kath. Studentenpfarrer: Pater Silvester Beckers, OP
Braunschweig, Sielkamp 5

Ihre Buchhandlung

KARL PFANKUCH

33 BRAUNSCHWEIG

KLEINE BURG 11-13 · POSTFACH 396

TELEFON 2 50 44 UND 2 32 65

BIBLIOTHEKEN

Bibliothek der Pädagogischen Hochschule

Professor A. Beiß, Leiter

Meyer, Gisela, Dipl.-Bibliothekarin

Güssow, Manfred, Dipl.-Bibliothekar

Helmers, Ilse, Bibliotheksangestellte

Wild, Gustav, Bibliotheksangestellter

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10—13; Di, Fr 14—17

(in den Semesterferien: Mo, Mi 10—13; Fr 14—17)

Notenbücherei, Kleiner Musiksaal (V. Stock)

Öffnungszeiten: Mo 13—14, Mi 16—17.30

Bibliothek der Technischen Hochschule, Pockelsstraße 4

Katalograum

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8—18; Mi, Sa 8—13

Leihstelle

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10—13 und 15—18; Mi, Sa 10—13

Lesesaal

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do, Fr 9—18; Sa 9—13

Stadtarchiv und Stadtbibliothek, Braunschweig, Steintorwall 15

Katalogzimmer und Lesesaal

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9—13 und 14—18; Mi 9—13

Ausleihe

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 11—13 und 14—19

Lesesaal: Öffnungszeiten Fr 14—20

Öffentliche Bücherei, Hintern Brüdern 23

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 11—13 und 14—19

Bibliothek des Katechetischen Amtes, Holbeinstraße 23

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30—13 und 15—18

Pädagogische Zentralstelle der Stadt Braunschweig,

in Verbindung mit der Pädagogischen Hochschule

Parkstraße 9, Ruf 470/426

Leiter der Pädagogischen Zentralstelle: Günter Döring, Konrektor

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9—13 und Mo, Di, Do, Fr von 15—17

Stadtbildstelle, Steintorwall 3

Leiter: Werner Clemens, Realschullehrer

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8—16

INFORMATIONEN FÜR DAS 1. SEMESTER

Für die Neuimmatrikulierten bieten Herr Dr. Lüttge und der AStA eine Einführung in das Studium an.

Zeit und Ort dieser Veranstaltung werden zu Beginn des Semesters durch Anschlag bekanntgegeben.

Studienberatung:

Für eine Studienberatung steht der Vertrauensdozent der Studenten, Herr Dr. Lüttge, jeden Freitag von 12—13 zur Verfügung.

Zu Semesterbeginn führen darüber hinaus Vertreter der Studentenschaft täglich Studienberatungen durch.

Für die verschiedenen Wahlfächer bieten sich Studenten als Tutoren an. Die Namen und Sprechzeiten der Tutoren sind aus den Anschlägen am AStA-Brett zu ersehen.

Personelle Besetzung der Lehrgebiete

- 01 Pädagogik
Lehrstuhlinhaber: Eisermann, von Fragstein, Rössner
Assistenten: Meyer, Nothmann
Lehrbeauftragter: Wiemann (Arbeitslehre)
- 02 Schulpädagogik
Lehrstuhlinhaber: Nicklis, Semel
ap. Dozent: Keck
Praktikumsleiter: Probst
Assistenten: Müller, Unger
Lehrbeauftragte: Kleinschmidt (Schulhygiene)
Schelm (Schulkunde)
- 03 Psychologie
Lehrstuhlinhaber: Hilbig, Zietz
ap. Dozent: Lüttge
Assistenten: Kläring, Mietzel, Rosenkranz
Lehrbeauftragter: Grützner (Fragen der Jugendkriminalität)
- 04 Philosophie
Lehrstuhlinhaber: Trapp
- 05 Soziologie
Lehrstuhlinhaber: Zwiilmeyer
Assistent: Abenhausen

- 06 Politische Bildung
Lehrstuhlinhaber: Rodenstein
ap. Dozentin: Schelm-Spangenberg
Assistent: Beckmann
- 07 Deutsche Sprache und Literatur
Lehrstuhlinhaber: Beiß, Pregel
Assistenten: Crumbach, Gutmann
Lehrbeauftragter: Jacob (Sprecherziehung)
- 08 Englisch
Lehrstuhlinhaber: Doyé
ap. Dozent: Sanke
Assistent: Istel
Lehrbeauftragter: Gornall
- 09 Geschichte
Lehrstuhlinhaber: Eckert, N. N.
ap. Dozent: N. N.
Praktikumsleiterin: Sievers
Assistent: N. N.
- 10 Katholische Theologie
Lehrbeauftragter: P. Silvester Beckers OP.
- 11 Evangelische Theologie
Lehrstuhlinhaber: Dross, Linnemann
Assistentin: von Doemming
- 12 Geographie
Lehrstuhlinhaber: Maas
Assistent: Meyerding
- 13 Mathematik
Lehrstuhlinhaber: Fricke, Müller
Assistenten: Bergmann, Döring
- 14 Physik/Chemie
Lehrstuhlinhaber: Schmale, N. N.
Praktikumsleiter: Nötel
Assistent: Frühauf
- 15 Biologie
Lehrstuhlinhaber: Beatus
ap. Dozent: Hoebel-Mävers
Assistent: Hoffmann
- 16 Musikerziehung
Lehrstuhlinhaber: Segler, Stahmer
Assistent N. N.
Lehrbeauftragter: Kruse (Liturgie)

- 17 Kunsterziehung
Lehrstuhlinhaber: Straßner
Assistenten: Koletschka, Schönhöfer
- 18 Werken
Lehrstuhlinhaber: N. N.
Praktikumsleiter: Paix
Assistent: Tacke
Lehrbeauftragte: Höhn, Nanko
- 19 Sport
Lehrstuhlinhaber: Düvel, Rammner
Assistenten: Hollmann, Magiera
Lehrbeauftragter: Hundt (Sportmedizin)

Das **FACHBUCH** von **PFANKUCH**

Alles für **Pädagogik** und verwandte Gebiete

Stets vorrätig: Prof. K. Schmale: **Naturlehre**

Teil 1: Elektrizität. **DM 6,80**

Teil 2: Wärme. **DM 8,80**

Teil 3: Optik, Ausl. Anfang März

Kamps pädagogische Taschenbücher

Schroedel Auswahlbände

Westermanns pädagogische Taschenbücher

Der Fachkatalog „Christmann“ und alle anderen Fachkataloge
liegen selbstverständlich für Sie bereit!

KARL PFANKUCH Buchhandlung und Antiquariat

33 Braunschweig · Kleine Burg 11/13

Postfach 396, Telefon 25044/23265, in den alten Domherrenhäusern.

List Hochschulreihe
Geschichte des politischen Denkens

LIST

Diese Reihe wird in einer weitgespannten Übersicht der europäischen und außereuropäischen Zivilisationen seit dem Altertum aufzeigen, wie das politische Denken jeweils auf die Herausforderung einer konkreten politischen Situation reagiert hat und welche Lösungen gefunden wurden. Wissenschaftliche Zuverlässigkeit und Preisgünstigkeit sind die Maßstäbe, die sich Herausgeber und Verlag gesetzt haben.

Beirat der List Hochschulreihe

Hannah Arendt · Wolfram Eberhard · Albert Hourani · Helmut Kuhn
Heinz Laufer · Franz Michael · Fritz Mordstein · Franz-Martin Schmölz
Gregor Sebba · Kurt Sontheimer · Jacob Taubes · J. P. Vatikiotis
Eric Voegelin · Peter Weber-Schäfer

Herausgeber

Jürgen Gebhardt · Manfred Henningsen · Peter J. Opitz

Leinenkaschierte Bände je DM 4.80

Umfang etwa 170 Seiten mit einem bibliographischen Anhang

Die ersten Bände erscheinen im März 1968

Zwischen Revolution und Restauration.

Band 1501

Politisches Denken im England des 17. Jahrhunderts
Herausgeber Eric Voegelin

Von der Aufklärung zum Materialismus.

Band 1502

Die französischen Materialisten des 18. Jahrhunderts
Herausgeber Arno Baruzzi

Die Revolution des Geistes.

Band 1503

Politisches Denken in Deutschland 1770–1830
Herausgeber Jürgen Gebhardt

Chinesisches Altertum und konfuzianische Klassik.

Band 1504

Politisches Denken in China von der Chou-Dynastie bis zur Han-Dynastie
Herausgeber Peter J. Opitz

Die Reihe wird fortgesetzt, bitte verlangen Sie ausführliche Verzeichnisse bei Ihrem Buchhändler oder direkt vom List Verlag, 8 München 15, Goethestraße 43.

Bitte lassen Sie sich auch die »Schriftenreihe zur Politik und Geschichte« vorlegen. Bisher sind erschienen:

Manfred Henningsen, »Menschheit und Geschichte« und Peter J. Opitz, »Lao-tzu«.

Vorlesungen und Übungen
Sommersemester 1968
der
Pädagogischen Hochschule
Braunschweig
Kant-Hochschule

Zeichenerklärung:

V	=	Vorlesung
Ü	=	Übung
Ag	=	Arbeitsgemeinschaft
P	=	Praktikum
K	=	Kolloquium
W	=	Wahlfach
D	=	Didaktik des Faches
R	=	Realschul-Lehrgang
N	=	Neubau
G	=	Gaußstraße 11

**Die Hochschule übernimmt für Kleidungsstücke und andere Gegenstände,
die in der Hochschule abgelegt werden, keine Haftung.**

01 Allgemeine Pädagogik

- | | | |
|------|--|------------------------|
| 0101 | Theorie der Erziehung — Erster Teil
2st V Di 10—11 Fr 11—12 Hs. C | von Fragstein |
| 0102 | Geisteswissenschaftliche Pädagogik
im 20. Jahrhundert
2st V Di, Do 17—18 Hs. B | Eisermann |
| 0103 | Schule und Elternhaus — Probleme der
schulbegleitenden Erwachsenenbildung
1st V Fr 17—18 Hs. B | Rössner |
| 0104 | Wirtschaft und Erziehung
Zur Theorie und Geschichte ihres Verhältnisses
2st V/Ü Mo 11—13 R. N 7 | von Fragstein |
| 0105 | Problemgeschichte der Pädagogik
Versuch einer theoretisch-historischen Übersicht
2st V/K Di 16—18 R. N 7 | von Fragstein |
| 0106 | Die Pädagogik des Humanismus —
Mit einem Beitrag zur Wesensbestimmung
humanistischer Lebensauffassung
2st Ü Do 11—13 R. N 7 | von Fragstein |
| 0107 | Eduard Sprangers Konzeption einer
geisteswissenschaftlichen Pädagogik
2st Ü Di 18—20 R. N 113 | Eisermann |
| 0108 | Texte zur Pädagogik der Gegenwart
2st Ü Fr 14—16 R. N 113 | Eisermann |
| 0109 | Volksschule — Hauptschule — Gesamtschule
in der Industriegesellschaft
2st Ü Do 11—13 R. N 6 | Eisermann u.
Probst |
| 0110 | Systematik der Erziehungsfelder II
2st Ü Do 14—16 Hs. B | Rössner |
| 0111 | Die Diskussion um die Gesamtschule
2st Ü Do 18—20 R. N 113 | Rössner u.
Semel |
| 0112 | Filmpädagogisches Seminar
3st Ü Fr 19—22 Haus „Die Brücke“ | Rössner u.
Dross |
| 0113 | Erziehung und Schule bei P. Petersen
2st Ü Di 18—20 R. N 6 | Eisermann
Meyer |

02 Schulpädagogik

- | | | |
|------|--|---------------------|
| 0201 | Allgemeine Didaktik der Grundschule
2st V Mo 8—9, Di 16—17 Hs. C | Nicklis |
| 0202 | Theorie der Bildungsorganisation — Geschichte und Hauptprobleme
2st V Mo 16—17, Do 15—16 Hs. C | Nicklis |
| 0203 | Allgemeine Didaktik und Methodik der Haupt- und Realschule
2st V Do, Fr 16—17 Hs. C | Semel |
| 0204 | Zur Bestimmung pädagogischer Grundaktionen
1st V Mo 9—10 Hs. C (für alle Semester) | Keck |
| 0205 | Schulhygiene
1st V Mo 8—9 Hs. B | Kleinschmidt |
| 0206 | Schulrecht
1st V Mi 8—9 Hs. A | Schelm |
| 0207 | Programmierung für Fortgeschrittene
nebst kritischen Analysen ausgewählter Lehr- und Arbeitsbuchtexte, Arbeitsanweisungen und Programme
2st Ü Di 18—20 Hs. C | Nicklis |
| 0208 | Einführung in die Methoden empirischer Unterrichtsforschung anhand didaktischer Schlüsselfälle (mit Unterrichtsbesuchen und -versuchen)
2st Ü Do 8—10 Aula | Nicklis |
| 0209 | Das Gespräch als Unterrichtsform in der Haupt- und Realschule (mit Hospitationen)
2st Ü Do 8—10 N 113 | Semel u.
Dross |
| 0210 | Die Diskussion um die Gesamtschule
2st Ü Do 18—20 N 113 | Semel u.
Rössner |
| 0211 | Erziehungswissenschaftliche Propädeutik (A)
1st Ü Mo 15—16 N 113 (bis zum 4. Semester) | Keck |
| 0212 | Volksbildung und Volksschule —
Historisch-systematische Entwicklung ihres Bezugsverhältnisses
2st Ü Di 14—16 R. N 6 (für alle Semester) | Keck |
| 0213 | Pläne und Modelle in der Arbeitslehre
2st Ü Fr 14—16 N 7 | Wiemann |

0214	Volksschule — Hauptschule — Gesamtschule in der Industriegesellschaft 2st Ü Do 11—13 N 6	Probst u. Eisermann
0215	Die methodische Gestaltung des Unterrichts 2st Ü Do 8—10 R 102	Probst
0216	Schreiberziehung in der Volksschule 2st Ü Fr 14—16 R 102	Probst
0217	Schulpädagogische Fallbesprechungen 2st Ü Mo 11—13 N 112	Nicklis Unger
0218	Das Gespräch als Arbeitsverfahren in der Grundschule 2st Ü Do 8—10 N 112	Semel Müller
0219	Die Technik der Filmarbeit im Unterricht 2st Ü Mi 16—18 Hs. D	Heinemann
0220	Der fächerübergreifende Unterricht — seine Planung und Gestaltung in der Volksschuloberstufe (mit Hospitationen) 2st Ü Do 8—10 R 120	Heizmann
0221	Die Unterrichtsvorbereitung 2st Ü Mi 16—18 N 7	Seckler
0222	Die Lese- und Rechtschreibschwäche — Ursachen, Erscheinungsformen, Diagnose, Behandlung und vorbeugende Maßnahmen im Erstleseunterricht 2st Ü Mi 16—18 N 112	Thiele
0223	Anschauungs- und Arbeitsmittel im Sachunterricht der 2. Bildungsstufe 2st Ü Mi 16—18 R 115	Wellmann
0224	Unterrichtsbeispiele aus dem Sachunterricht der Oberstufe 2st Ü Mi 16—18 R 120	Zimmermann
Praktika:		
0225	Einführung in die Unterrichtspraxis (2. Semester) Mi 8—13	Mentoren der Institutsschulen Übungsleiter Dozenten
0226	Blockhospitation (2. Semester) 9.—28. September Auswertung des sozialpädagogischen Praktikums (in Gruppen nach besonderer Einladung)	Mentoren der Institutsschulen Rössner Nothmann

03 Psychologie

0301	Kinder- und Jugendpsychologie I 2st V Mo, Do 9—10 Hs. B	Zietz
0302	Charakterologie I 2st V Mo 11—12, Mi 9—10 Hs. B	Zietz
0303	Charakterologie II 2st V Di 9—10, Mi 10—11 Hs. B	Zietz
0304	Einführung in die Sozialpsychologie 2st V Do, Fr 9—10 Hs. A	Hilbig
0305	Diagnostische Verfahren im Raume der Schule 2st V Mo 9—10, Fr 11—12 Hs. A	Lüttge
0306	Erziehungsschwierigkeiten — Erziehungshilfen 2st Ü Fr 11—13 R. N 7	Hilbig
0307	Psychologische Probleme der Förder- und Eingangsstufe 2st Ü Di 8—10 R. N 113	Hilbig
0308	Übungen zur Kinder- und Jugendpsychologie 2st Ü Fr 14—16 R. N 6	Lüttge
0309	Planung und Durchführung von psychologischen Untersuchungen 2st Ag Di 20—22 R. N 6	Lüttge
0310	Übungen zur Einführung in die Psychologie 2st Ü Do 8—10 R. N 7	Hilbig Kläring
0311	Einführung in die Grundlagen der psychologischen Statistik 2st Ü Fr 18—20 R. N 112	Hilbig Kläring
0312	Übungen zur Kinder- und Jugendpsychologie 2st Ü Fr 18—20 R. N 6	Zietz Rosenkranz
0313	Probleme der Beobachtung und Beurteilung von Kindern und Jugendlichen 2st Ü Fr 14—16 R. N 112	Zietz Rosenkranz
0314	Übungen zur Lernpsychologie 2st Ü Fr 19—21 R. N 7	Hilbig Mietzel
0315	Testkonstruktion 2st Ag Mo 20—22 R. N 6 (Teilnahme nach persönlicher Anmeldung)	Hilbig Mietzel

0316	Kolloquium für Examenssemester Do 11—13 Hs. B	Zietz
0317	Kriminologische Gegenwartsfragen unter besonderer Berücksichtigung der Jugendkriminalität 2st Ü Mi 16—18 R. 102	Grützner
0318	Psychologische Probleme der Sonderschule 2st Ü Di 14—16 R. N 7	Höltje
04	Philosophie	
0401	Geschichte der griechischen Philosophie als Einführung in philosophische Grundprobleme 2st V Mo, Do 10—11 Hs. C	Trapp
0402	Existenzphilosophie 1st V Fr 9—10 Hs. B	Trapp
0403	Übung zur Einführung in die Philosophie 2st Ü Mo 11—13 R. 115	Trapp
0404	Übung zur Existenzphilosophie 2st Ü Do 11—13 R. 115	Trapp
05	Soziologie	
0501	Soziologie II 1st V Mo 10—11 Hs. A	N. N.
0502	Übungen zu Soziologie II 2st Ü Mo 11—13 Hs. D	N. N.
0503	Soziologie I 1st V Do 10—11 Hs. A	N. N.
0504	Übungen zu Soziologie I 2st Ü Do 11—13 Hs. D	N. N.
0505	Übungen zu soziologischen Einzelthemen 2st Ü Zeit und Ort wird noch bekanntgegeben	N. N.
0506	Mensch, Kultur und Gesellschaft 1st V Do 10—11 Hs. D	Zwilmeyer
0507	Soziologie der Arbeit 2st Ü Do 14—16 R 102	Zwilmeyer Abenhausen

06 Politische Bildung

- | | | |
|------|--|------------------------|
| 0601 | Der Bolschewismus (bis zum Tode Lenins)
2st V Mo, Do 10—11 Hs. B | Rodenstein |
| 0602 | Die Grundrechte im Grundgesetz
1st V Do 16—17 Hs. B | Rodenstein |
| 0603 | Die Grundzüge der deutschen Staatsverfassungen
1st V Fr 12—13 Hs. B | Schelm-
Spangenberg |
| 0604 | Übung zur Vorlesung 0601, Gruppe I
2st Ü Mo 11—13 R. 120 | Rodenstein |
| 0605 | Übung zur Vorlesung 0601, Gruppe II
2st Ü Do 11—13 R. 120 | Rodenstein |
| 0606 | Der Widerstand gegen Hitler
2st Ü Fr 8—10 R. 120 | Schelm-
Spangenberg |
| 0607 | Politische Bildung in der Hauptschule
2st Ü Do 11—13 R. 210 | Schelm-
Spangenberg |
| 0608 | Die unruhigen Studenten
2st Ü Mo 11—13 R. N 113 | Rodenstein
Beckmann |
| 0609 | Zur Wirksamkeit der Politischen Bildung
(mit Schulbuchanalysen)
2st Ü Mo 14—16 R. 120 | Rodenstein
Beckmann |
| 0610 | Ordnung des Arbeitslebens und soziale Sicherungen
(mit Besuchen von Arbeitsgerichtsverhandlungen und
Aussprachen mit Vertretern von Parteien,
Gewerkschaften und Verbraucherverbänden)
2st Ü Mi 16—18 R. N 113 | Harms |
| 0611 | Aktuelle Fragen
2st K Do 18—20 R. 120 | Rodenstein |

07 Deutsche Sprache und Literatur

- | | | |
|------|--|--------|
| 0701 | Deutschmethodik, II. Teil
1st V (D) Di 10—11 Aula | Beiß |
| 0702 | Sprachwissenschaftliche Grundlagen
der muttersprachlichen Bildung
1st V (D) Di 10—11 Hs. A | Pregel |

0703	Muttersprache, II. Teil 1st V (D) Fr 11—12 Aula	Beiß
0704	Die Kurzgeschichte im Unterricht 2st Ü (D) Mo 20—21.30 R. 120	Pregel Gutmann
0705	Aufsatz und Stilbildung 2st Ü (D) Di 8.30—10 R. N 7	Beiß Crumbach
0706	Der muttersprachliche Unterricht in der 2. Bildungsstufe 2st Ü (D) Di 8.30—10 R. 120	Pregel Gutmann
0707	Epische Dichtung im Unterricht 2st Ü (D) Mi 14.30—16 R. 120	Beiß Crumbach
0708	Das Gedicht im Unterricht 2st Ü (D) Fr 8.30—10 R. N 7	Beiß Crumbach
0709	Interpretation zur Novellendichtung des 19. Jahrhunderts 2st Ü Do 14.30—16 R. 120	Sturm
0710	Goethes Lyrik in der vorklassischen Zeit 2st Ü Di 11—13 R. 120	Pregel
0711	Vor- und Frühformen der deutschen Kurzgeschichte 2st Ü Di 11—13 R. 115	Beiß
0712	Das Komische in der epischen Dichtung (ausgewählte Beispiele) 2st Ü Mi 11—13 R. 120	Pregel
0713	Kolloquium (persönliche Anmeldung) 2st K Fr 8.30—10 R. 139	Beiß
0714	Fachpraktikum 3st Ü Sa 8.30—11 G	Pregel Gutmann
0715	Studio-Spiel (Gruppe Eck) 2st Ag Zeit nach Vereinbarung, Studio-Raum	Beiß

08 Englisch

0801	Die Medien des neusprachlichen Unterrichts 2st V/Ü Di 11—13 Hs. C R. N 6	Doyé Istel
0802	Psycholinguistische und lernpsychologische Fragen des neusprachlichen Unterrichts 2st V/K Do 16—18 Hs. D	Sanke

0803	Der amerikanische Roman im 20. Jahrhundert 2st V/Ü Mo 14—16 Hs. C R. N 6	Doyé Istel
0804	Planung und Analyse von Unterrichtseinheiten 2st Ü Mi 11—13 R. N 7	Sanke
0805	Grammatik des modernen Englisch 2st Ü Mi 11—13 G	Doyé
0806	Empirische Untersuchungen zum Englischunterricht 2st Ag Di 20—22 G	Sanke
0807	Englandkunde 2st Ü Do 14—16 R. N 7	Doyé Istel
0808	Inside Britain Today (English Conversation) 2st Ü 1. Gr. Mi 16—18 G 2. Gr. Do 14—16 R. N 6	Gornall
0808a	Modern British Theatre 2st Ü Do 16—18 G	Gornall
0809	Laienspiel 2st Ag Mi 20—22 G	Gornall
0810	Fachpraktikum 2st P Mi 8—10 G	Doyé Sanke Istel
0811	Kulturkundliche Exkursion nach Südwestengland 3 Wochen im September	Doyé Istel
0812	Lektüre und Diskussion aktueller amerikanischer Presseberichte 2st Ag Zeit und Ort nach Vereinbarung	Sanke

09 Geschichte

0901	Geschichte der Weimarer Republik, 2. Teil 2st V Di 11—13 Hs. A	Eckert
0902	Amerikanische Geschichte, 2. Teil 2st V Do 11—13 Hs. A	Eckert
0903	Zur Geschichte der Weimarer Republik (1923—1928) 2st Ü Mi 11—13 R. N 6	Eckert

0904 Unterrichtsformen und Arbeitsmittel
im Geschichtsunterricht der 3. Bildungsstufe
2st Ü (D) Di 8.30—10 R. N 6 Eckert
Sievers

0905 Fachpraktikum
Mi 8.30—10 R. N 6 Eckert
Sievers

0906 2st V } Themen, Ort und Zeit der Veranstaltungen N. N.
0907 2st V } werden noch bekanntgegeben
0908 2st Ü }

0909 2st V (D) } Themen, Ort und Zeit der N. N.
0910 2st Ü (D) } Veranstaltungen werden noch
0911 2st Ü (D) } bekanntgegeben

10 Kath. Theologie

1001 Was ist die Kirche?
Ihr altes und neues Selbstverständnis
2st V/Ü Mi 17—19 R. N 6 P. Venantius

1002 Der Rahmenplan des kath. Religionsunterrichts
2st V/Ü Do 16—18 R. N 6 P. Venantius

1003 NT. Tod und Vollendung Christi in den Evangelien
2st V/Ü Fr 11—13 R. N 6 P. Venantius

1004 Die Apokalypse des hl. Johannes
Buch der Hoffnung
2st V II Fr 16—18 R. N 6 P. Venantius

11 Evangelische Theologie

1101 Das Markusevangelium
2st V Mo 16—18 R. N 113 Linnemann

1102 Inhalte und Arbeitsweisen des Religionsunterrichts
in der Hauptschule
2st V Mo 18.30—20 R. N 113 Dross

1103 Die didaktische Analyse als Vorbereitung
des Religionsunterrichts
2st Ü Do 14—16 G Linnemann

1104	Die ethische Forderung 2st Ü Fr 8—10 G	Linnemann
1105	Gleichnisauslegung 2st Ü (auch R) Do 16—18 R. N 113	Dross
1106	Kind und Glaube 2st Ü Mo 11—13 G	Dross von Doemming
1107/ 0210	Das Gespräch als Unterrichtsform 2st Ü Do 8—10 R. N 113	Dross u. Semel
1108/ 0112	Filmpädagogisches Seminar 3st Ü Fr 19—22 „Brücke“	Dross u. Rössner
1109	Griechisch I 2st Ag Do 20—22 G	Dross

12 Geographie

1201	Morphologie der Erdoberfläche 2st V/Ü Do 11—13 R. N 112	Maas
1202	Welternährungslehre 2st V/Ü Di 11—13 R. N 112	Maas
1203	Deutsches Land und Volk 2st V/Ü Mi 11—13 R. N 112	Maas
1204	Der Erdkundeunterricht 2st V (D) Fr 8—10 Hs. C	Maas
1205	Einführung in die Sozialgeographie 1st V (D) Di 16—17 R. N 112	Maas
1206	Probleme der Pflanzengeographie 1st V (D) Di 17—18 R. N 112	Maas
1207	Schulbesuche Di 8—10	Meyerding
1208	Vergleichende Länderkunde — Vergleichende Kartenarbeit 2st Ü Mi 14—16 R. N 112	Meyerding
1209	Exkursionen Mi nachmittags	Meyerding

13 Mathematik

- | | | |
|------|--|------------------------------|
| 1301 | Methodik des Rechen- und Raumlehreunterrichts II
2st V (D) Di 10—11, Fr 11—12 Hs. B | Müller |
| 1302 | Rechnen in der Hauptschule
2st Ü (D) Fr 8—10 R. N 113 | Fricke
Bergmann |
| 1303 | Raumlehre in der Hauptschule
2st Ü (D) Di 8—10 R. 115 | Fricke
Bergmann |
| 1304 | Rechnen in der Hauptschule
2st Ü (D) Mo 16—18 Hs. D | Müller
Döring |
| 1305 | Rechnen in der Grundschule
2st Ü (D) Di 8—10 Hs. D | Müller
Döring |
| 1306 | Zahlentheorie II
4st V Di 11—13 Hs. D, Mi 11—13 R. 115 | Müller |
| 1307 | Algebraische Gleichungen
2st V Di 11—13 R. N 113 | Fricke |
| 1308 | Analytische Geometrie
4st V Fr 16—18, Mi 8—10 R. 115 | Müller |
| 1309 | Übungen zu den Algebraischen Gleichungen
2st Ü Di 14—16 R. 115 | Fricke |
| 1310 | Übung: Moderne Bestrebungen
im Mathematikunterricht
2st Ü Fr 8—10 R. 115 | Fricke |
| 1311 | Fachpraktikum
Mi Institutsschulen | Fricke
Bergmann
Döring |
| 1312 | Kolloquium: Operatives Rechnen
(nur für Teilnehmer am Fachpraktikum)
2st Ü Mo 20—22 R. 132 | Müller
Döring |

14 Chemie/Physik

- | | | |
|------|---|-----------------------------|
| 1401 | Allgemeine Chemie II
2st V Fr 11—13 R. 20 | Schmale |
| 1402 | Anorganische Chemie I
2st V Mi 8—10 R. 20 | Schmale |
| 1403 | Organische Chemie II
2st V/Ü Di 11—13 R. 19/20 | Schmale
Nötel
Frühauf |

1404	Experimentelle Einführung in die anorganische Chemie 2st P Fr 8—10 R. 19	Schmale Nötel Frühauf
1405	Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene 3st P Mi 10—13 R. 19	Schmale Nötel Frühauf
1406	Physikalisches Praktikum 2st P Do 17—19 R. 20	Schmale Nötel Frühauf
1407	Methodik und Didaktik des Naturlehreunterrichts 2st V (D) Di 8.30—10 Hs. A	Schmale
1408	Sachgebiete der Physik/Chemie: Optik 1st V (D) Do 16—17 Hs. A	Schmale Nötel
1409	Chemisches Experimentieren für die Volksschule 2st P (D) Gr. 1 Sa 8— 9.30 R. 19 Gr. 2 Sa 9.30—11 R. 19 Gr. 3 Sa 11—12.30 R. 19	Nötel Frühauf
1410	Physikalisches Experimentieren für die Volksschule 2st P (D) Gr. 1 Di 7.30— 9 R. 20 Gr. 2 Do 8 —10 R. 20	Nötel Frühauf
1411	Fachpraktikum 2st P (Ort und Zeit nach Vereinbarung)	Schmale Nötel Frühauf
	Vorbereitungskurse zur Realschullehrerprüfung:	
	Elektrizität / Optik 4st V (R) Di 14.30—17.45 R. 20	Bremer
	Allgemeine Chemie 4st V (R) Di 14.30—17.45 R. 20	Schmale
15	Biologie	
1501	Biologie des Menschen II (Entwicklung) 2st V Mi 11—13 R. 210	Beatus
1502	Einführung in die Molekularbiologie 1st V Mo 8—9 R. 210	Beatus
1503	Zoologie I (Protozoen und Wirbellose) 3st V Mo 16—18, Fr 12—13 R. 215	Hoebel-Mävers
1504	Physiologisches Praktikum (Ausgewählte Versuche zur Pflanzen- und Tierphysiologie) 3st Ü Do 18—20.15 R. 215	Hoebel-Mävers

- | | | |
|---------------------|--|--|
| 1505 | Die niederen Pflanzen
(Mikroskopische Übungen zur Anatomie und Fortpflanzung)
3st Ü Do 13—15.30 R. 215 | Beatus
Hoffmann |
| 1506 | Übungen im Pflanzenbestimmen
1st Ü Mo 14—15 R. 210 | Beatus
Hoffmann |
| 1507 | Biologisches Praktikum
1st V (D) Mi 14—15 Hs. B
2 st Ü (D) Gr. 1 Mi 15—17 R. 215
Gr. 2 Mi 17—19 R. 215
Gr. 3 Sa 8—9.30 R. 215
Gr. 4 Sa 10—12 R. 215 | Beatus
Hoebel-Mävers
Hoffmann
Reinhardt |
| 1508 | Zur Methodik des exemplarischen Biologieunterrichts I
2st Ü (D) Do 8—10 Hs. D | Beatus
Reinhardt |
| 1509 | Methodische Behandlung biologischer Sachverhalte in der Oberstufe
2st Ü (D) Do 8—10 R. 210 | Beatus
Oppe |
| 1510 | Fachpraktikum
2st P Do 8—10 R. 215 | Beatus
Hoebel-Mävers
Hoffmann |
| 1511 | Vogelkundliche Exkursionen
4st Di, Do (nach bes. Anschlag) | Beatus
Puhlmann |
| 1512 | Pflanzenkundliche Exkursionen
2st (nach bes. Anschlag) | Beatus |
| 1513 | Exkursionen
ganz- oder halbtägig (nach bes. Anschlag) | Beatus |
|
16 Musik | | |
| 1601 | Musiklehre: Neue Unterrichtsstoffe und Unterrichtsverfahren ab 5. Schuljahr
2st V/Ü (D) Di 8—10 Kl. Musiksaal | Segler |
| 1602 | Musiklehre: Das Tonstufenbewußtsein in der elementaren Musikerziehung
2st Ü (D) Fr 8—10 Gr. Musiksaal | Stahmer
N. N. |
| 1603 | Instrumentenkunde: Instrument und Klang (Orff bis Elektronik)
1st V (D) Fr 11—12 Kl. Musiksaal | Segler |
| 1604 | Das Liederbuch im Musikunterricht der Volksschule
1st V (D) Fr 12—13 Gr. Musiksaal | Stahmer |

1605	Stilkunde: Richard Wagner 2st V/Ü (WF) Di 11—13 Kl. Musiksaal (ggf. Exkursion nach Bayreuth)	Segler
1606	Stilkunde: Lied und Tanz im 16. Jahrhundert Übung zur Musizierpraxis mit Renaissance-Instrumenten 2st V/Ü (WF) Mi 11—13 Kl. Musiksaal	Stahmer N. N.
1607	Einführung ins Wahlfachstudium 2st Ü Do 14—16 Gr. Musiksaal	Stahmer N. N.
1608	Fachpraktikum, 2 Gruppen, Kl. Musiksaal 3st P Mi 8—11 Gr. Musiksaal	Segler u. Stahmer
1609	Musikalische Elementarlehre, 2 Gruppen 1st Ag Mo 14—15 Gr., Kl. Musiksaal	Segler N. N.
1610	Praktische Übungen mit dem Orffinstrumentarium 2st Ag Do 20—22 Kl. Musiksaal	Segler
1611	Modulation, Kadenz- und Volksliedspiel 1st Ag Mo 15—16 Kl. Musiksaal	Stahmer N. N.
1612	Satzlehre 1st Ag Mo 16—17 Kl. Musiksaal	Stahmer N. N.
16131	Kammerchor, Chorleitung 2st Do 18—19.30 Kl. Musiksaal	Segler
16132	Gemischter Chor 2st Do 18—19.30 Gr. Musiksaal	Stahmer
16133	Frauenchor 2st Do 18—19.30 Aula	N. N.
16134	Chor der Braunschweiger Hochschulen 2st Mi 20—22 Gr. Musiksaal	Segler
1614	Hochschulorchester 2st Mi 14—16 Gr. Musiksaal	Stahmer
1615	Einführung in die kirchenmusikalische Praxis 2st Ü Do 11—13 Kl. Musiksaal	Kruse
17 Bildende Kunst		
1701	Kunstabstrachtung an ausgewählten Beispielen 1st V Mi 12—13 Hs. C	Straßner
1702	Einführung in die Didaktik und Methodik der Kunsterziehung 1st V Di 10—11 Hs. D	Straßner Schönhöfer
1703	Graphisches Gestalten und Drucktechniken 3st Ü Mi 16—19 Zeichensaal	Straßner

1704	Probleme farbigen Gestaltens 4st Ü Do 14—18 Zeichensaal	Straßner
1705	Formen der Bildgestaltung 4st Ü Di 11—16 Zeichensaal	Straßner
1706	Kolloquium 2st Ü Di 18—20 Zeichensaal	Straßner Schönhöfer
1707	Fachpraktikum 2st P Mi 8—10 Zeichensaal	Straßner Schönhöfer Koletschka
1708	Grundlegende Übungen in Bildgestaltung im Hinblick auf den Unterricht in der Volksschule I. Einführende Übungen 2st Ü (D) Zeichensaal Gr. 1 Do 8—10 Gr. 2 Do 8—10	Straßner Schönhöfer Koletschka
1709	Desgl.: II. Farbe als Gestaltungsmittel 2st Ü (D) Zeichensaal Gr. 1 Mo 11—13 Gr. 2 Di 8—10	Straßner Schönhöfer Koletschka
1710	Desgl.: III. Graphische Techniken 2st Ü (D) Gr. 1 Mo 18—20 Papierraum Gr. 2 Mo 18—20 Zeichensaal	Straßner Dinter Koletschka
1711	Desgl.: IV. Kategorien der Bildordnung 2st Ü (D) Zeichensaal Gr. 1 Mo 14—16 Gr. 2 Mi 14—16	Straßner Schönhöfer Koletschka
1712	Führungen in Museen 1st (nach Vereinbarung)	Straßner
1713	Arbeitsgemeinschaft Zeichnen 2st Ag Mo 20—22 Zeichensaal	Straßner Koletschka
1714	Arbeitsgemeinschaft Druckgraphik 3st Ag Mi 16—19 Papierraum	Straßner N. N.
18	Werkerziehung	
1801	Technisch-konstruktives Bauen 4st Ü Do 14—18 Werkräume	N. N.
1802	Werken als Bildungshilfe 4st Ü Mi 10—14 Werkräume	N. N. Paix
1803	Textiles Werken — Puppenbau 4st Ü Di 14—18 Werkräume	N. N.

1804	Kolloquium Wahlfach Werken 2st K Do 18—20 Werkraum	N. N. Paix
1805	Fachpraktikum 2st P Di 8—10 Werkraum	N. N. Paix Tacke
1806	Grundlegende Übungen im Hinblick auf den Werkunterricht in der Volksschule I. Einführende Übungen: Körperhaft-räumliches Bauen 2st Ü (D) Werkräume Gr. 1 Mo 14—16 Gr. 2 Mi 14—16	N. N. Tacke Höhn Nanko
1807	Desgl.: II. Fortführende Übungen Aufgaben aus dem Bereich Technik und Arbeitswelt 2st Ü (D) Werkräume Gr. 1 Di 11—13 Gr. 2 Do 11—13	N. N. Tacke
1808	Desgl.: III. Fortführende Übung Gestaltung von Zweckformen 2st Ü (D) Mo 16—18 Werkraum	N. N. Höhn
1809	Desgl.: IV. Fortführende Übung Werken in Verbindung mit anderen Fächern 2st Ü (D) Werkraum Gr. 1 Mo 11—13 Gr. 2 Mi 8—10	N. N. Tacke
1810	Arbeitsgemeinschaft Plastisches Gestalten 2st Ag Do 20—22 Werkraum	N. N. Seemann
1811	Arbeitsgemeinschaft „Schmuckformen“ 2st Ag Mi 16—18 Werkraum	N. N. Nanko
1812	Einweisung in die Maschinenarbeit 2st Ü Fr 16—18 Werkraum	N. N. Kosub
19	Leibeserziehung Damen und Herren	
1901	Rettungsschwimmen — Erwerb des Grundscheins der DLRG, verb. für alle Studierenden 1st Ü nach bes. Plan (s. Pläne am Anschlagbrett für Leibeserziehung) Schwimmhalle	Düvel von der Heyde
1902	Kurzlehrgänge im Schulschwimmen verb. für alle Studierenden insges. 4st Ü nach bes. Plan Schwimmhalle (s. Pläne am Anschlagbrett für Leibeserziehung)	Rammler Düvel Hollmann E. Magiera von der Heyde

- 1903 Sportmedizin Mi 17—19 Hs. C
Anatomie und Physiologie
2st V/U
Damen W II und D
Herren W II, III, IV und D
- Hundt

Allgemeine Veranstaltungen

- 1904 Geselliges Tanzen
1st Ag Mi 13—14 Gymnastiksaal
1905 Volleyball (Trainingsgruppe)
2st U Di 17—19 Turnhalle
1906 Turn- und Spielabend
2st Ag Mi 19—21
1907 Gymnastik mit Musik
1st U W V und Ag Do 14—15 Gymnastiksaal
1908 Sport- und Spielgemeinschaften
Ag (auch in Zusammenarbeit mit der TH)
1909 Ag Basketball Di 19—21 Turnhalle
1910 Rettungsschwimmen
verb. für Lehrscheinanwärter Di 19.45 Stadtbad
- Rammler
Rammler
Hollmann
AStA
Sportreferat
Rammler
Steding
AStA
Sportreferat
Düvel
Gröchte-meier
DLRG
Og Kant-
Hochschule

Damen

- 1911 Geschichte der Leibesübungen
1st V W I/II Di 12—13 Seminarraum
1912 Didaktische Übung zum Fachpraktikum
1st U W IV/V Fr 12—13 Seminarraum
1913 Fachpraktikum (Lehrversuche)
1st U W V Fr 14—15 Sportplatz
1914 Leichtathletik I
2st U W I/II Mi 8—10 Sportplatz
1915 Leichtathletik (Technik und Methode)
2st U W IV Mi 10—12 Sportplatz
1916 Leichtathletik II (Leistungsformen)
2st U W V Mo 17—19 Sportplatz
1917 Methodik der leichtathletischen Übungen
2st U D Di 9—11 Sportplatz
1918 Grundformen der Gymnastik
1st U W I/II Di 11—12 Gymnastiksaal
- Rammler
Rammler
Rammler
Rammler
Hollmann
Rammler
H. Magiera
Rammler
H. Magiera
Rammler
Hollmann
Rammler

1919	Tänzerische Grundübungen 1st Ü W IV Fr 11—12 Gymnastiksaal	Rammler H. Magiera
1920	Gymnastik (Lehrversuche) 1st Ü W V Di 14—15 Gymnastiksaal	Rammler
1921	Gymnastik mit Handgeräten 1st Ü W I Mo 15—16 Gymnastiksaal	Rammler E. Magiera
1922	Gymnastik mit Musik 1st Ü W V und Ag Do 14—15 Gymnastiksaal	Rammler Steding
1923	Bewegungsspiel und Kindertanz 1st Ü W II/IV Do 15—16 Gymnastiksaal	Rammler Steding
1924	Gymnastik mit Handgeräten 1st Ü D Mi 14—15 Turnhalle	Rammler Hollmann
1925	Methodik des Grundschriftturnens 2st Ü D Fr 8—10 Turnhalle	Rammler Hollmann
1926	Volleyball 1st Ü W I Mo 16—17	Rammler E. Magiera
1927	Sommerspiele — Spielreihen 1st Ü W V Di 8—9 Sportplatz	Rammler Hollmann
1928	Korbball 1st Ü D Fr 12—13 Sportplatz	Rammler Hollmann
1929	Basketball 1st Ü W IV Mo 14—15 Turnhalle	Rammler H. Magiera
1930	Sportschwimmen 1st Ü W II Mo 15—16 Schwimmhalle	Rammler Hollmann

Herren

1931	Grundfragen der Leibeserziehung 1st V W I/II Mi 11—12 Seminarraum	Düvel
1932	Geschichte der Leibesübungen 1st V/Ü W III/IV Di 11—12 Seminarraum	Düvel
1933	Schule und Leibesübungen 1st V/Ü W V/VI Mi 9—10 Seminarraum	Düvel
1934	Leichtathletische Leistungsarbeit 1st Ü Sportplatz Gr. 1 W V/VI Do 11—12 Gr. 2 W I/II Di 11—12	Düvel H. Magiera von der Heyde
1935	Sportschwimmen 1st Ü W III/IV Mo 16—17 Schwimmhalle	Düvel von der Heyde

1936	Sportmethodik und Bewegungsspiele 1st Ü Sportplatz Gr. 1 W III/IV Mi 12—13 Gr. 2 W I/II Di 12—13	Düvel
1937	Grundschulturnen (1. Bildungsstufe) 1st Ü D Fr 9—10 Sportplatz	Düvel von der Heyde
1938	Methodik der Leichathletik (mit Lehrversuchen) 1st Ü D und W V/VI Mo 15—16 Sportplatz	Düvel von der Heyde
1939	Methodik der Spiele 1st Ü D Do 10—11	Düvel H. Magiera
1940	Kampfspiele 1st Ü Sportplatz Gr. 1 W III/IV (Handball) Do 12—13 Gr. 2 W V/VI (Faust- und Volleyball) Fr 11—12	Düvel H. Magiera von der Heyde
1941	Fachpraktikum 1st Ü W V/VI nach bes. Plan	Düvel
1942	Sportmedizin 2st V/Ü W II/III/IV und D Mi 17—19 Hs. C	Hundt

20 Allgemeine Veranstaltungen

2001	Sprachgestaltung (Sprecherziehung und Rezitation) 1st Ü Sportseminar Mi 14—15 Gruppe I Fr 15—16 Gruppe II	Rammler
2002	Einführung in die Sprecherziehung Sprechproben und Sprachpflege 2st V/Ü Di 16 s. t.—18.15 R. 120	Jacob
2003/	Studio-Spiel (Gruppe Eck)	Beiß
0715	2st Ag (Zeit nach Vereinbarung) Studio-Raum	
2004/	Kammerchor, Chorleitung	Segler
16131	2st Do 18—19.30 Kl. Musiksaal	
2005/	Gemischter Chor	Stahmer
16132	2st Do 18—19.30 Gr. Musiksaal	
2006/	Frauenchor	N. N.
16133	2st Do 18—19.30 Aula	
2007/	Chor der Braunschweiger Hochschulen	Segler
16134	2st Mi 20—22 Gr. Musiksaal	
2008/	Hochschulorchester	Stahmer
1614	2st Mi 14—16 Gr. Musiksaal	

- | | | |
|-----------|--|--------------|
| 2009/ | Schulhygiene | Kleinschmidt |
| 0206 | 1st V Mo 8—9 Hs. B | |
| 2010/ | Schulrecht | Schelm |
| 0207 | 1st V Mi 8—9 Hs. A | |
| 2011 | Tribüne | AStA |
| | Fr 10—11 Aula | |
| 2012 | Schwimmen (Zeiten für Studenten) Schwimmhalle | |
| | Mo 14—15 | |
| | Mi 21—21.45 | |
| | Fr 15—17 | |
| 2013 | Weben und Knüpfen auf Hoch- und Flachwebstühlen und Webrahmen | Dammann |
| | 3st Ag Mo, Mi 15—18 Webraum | |
| 2014 | Stricken auf Strickapparaten | Dammann |
| | 3st Ag Mo, Mi 15—18 Webraum | |
|
 | | |
| 21 | Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Realschullehrerprüfung | |
|
 | | |
| 2101 | Deutsch | |
| | Interpretationen zur Lyrik | |
| | 2st Ü Mo 16—18 Gaußstraße | |
| | Beginn: 29. 4. 1968 | |
| | Leitung: Prof. Dr. Pregel | |
| 2102 | Englisch | |
| | Britain and her People | |
| | 2st Ü Di 15—17 Gaußstraße | |
| | Beginn: 30. 4. 1968 | |
| | Leitung: Geoffrey Gornall, B.A. | |
| 2103 | Ev. Theologie | |
| | Gleichnisauslegung | |
| | 2st Ü Do 16—18 R. N 113 | |
| | Beginn: 2. 5. 1968 | |
| | Leitung: Prof. Dr. Dross | |
| 2104 | Geographie | |
| | Ausgewählte Kapitel der Allgemeinen Geographie (besonders Klima und Morphologie) | |
| | 2st Ü Mo 16—18 R. N 112 | |
| | Beginn: 29. 4. 1968 | |
| | Leitung: Prof. Dr. Maas | |

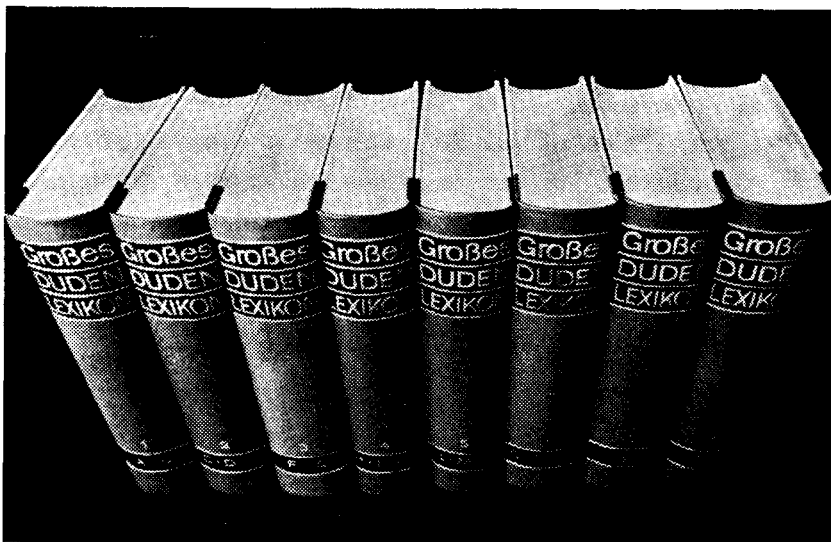
- 2105 Physik
Elektrizität / Optik
4st V Di 14.30—17.45 R. 20
Beginn: 23. 4. 1968
Leitung: Studienrat Bremer
- 2106 Chemie
Allgemeine Chemie
4st V Di 14.30—17.45 R. 20
Beginn: 28. 5. 1968
Leitung: Prof. Dr. Schmale
- 2107 Biologie
Physiologisches Praktikum
(Ausgewählte Versuche zur Pflanzen- und
Tierphysiologie)
3st Ü Do 18—20.15 R. 215
Beginn: 2. 5. 1968
Leitung: Dr. Hoebel-Mävers

Wilhelm O. Schmidt

BRAUNSCHWEIG · ESCHENBURGSTRASSE 7

Glasbläserei und Laboratoriumsbedarf
Lieferant für Glasgeräte und Apparate für Chemie
und Physik und Chemikalien,
besonders für Schulen.
Außerdem bin ich Allein-Hersteller für den
Druckausgleichs-Gasentwickler
mit Tropfgerät und Entwicklungsgefäß
(Gebrauchsmuster Nr. 1 647 589) nach Nötel

Dieses Großlexikon ist das Universal-Kompakt-Werk neuen Typs. Sein Umfang: 8 Bände. Sein Inhalt: das gesamte Wissen unserer Zeit



130 Jahre Lexikon-Tradition liegen hinter uns. Nun ist es gelungen, das Nachschlagewerk im Stil des nächsten Jahrzehnts zu schaffen: absolute Universalität, unbedingte Aktualität, optimale Konzentration – das Universal-Kompakt-Werk neuen Typs. 200 000 Stichwörter werden in nur 8 Bänden definiert, ohne daß der Aussagewert gemindert wird. Prägnante, sofort verwendbare Informationen – ausgerichtet auf das Wichtige an den Dingen.

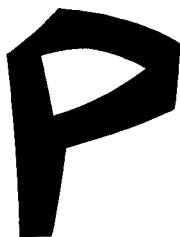
200 000 Stichwörter, 10 000 Abbildungen im Text, 1000 Karten und Tabellen – angesichts dieses Angebots wirkt der Preis unwahrscheinlich: Der einzelne Band kostet in Leinen nur 33,— DM, in Halbleder nur 39,— DM.

Kostenlos und unverbindlich erhalten Sie unsere 48seitige Broschüre über das Große DUDEN-LEXIKON. Wenden Sie sich an Ihren Buchhändler, oder schreiben Sie uns.

Bibliographisches Institut



68 Mannheim 1



45 Professoren und Dozenten an Pädagogischen Hochschulen zählen mit ihren pädagogischen, didaktischen oder methodischen Werken zu unseren wichtigsten Autoren. Bücher des Ehrenwirth Verlages gehören zu Ihrem Studium!

Ehrenwirth Verlag München 27

Pädagogik – Psychologie – Soziologie

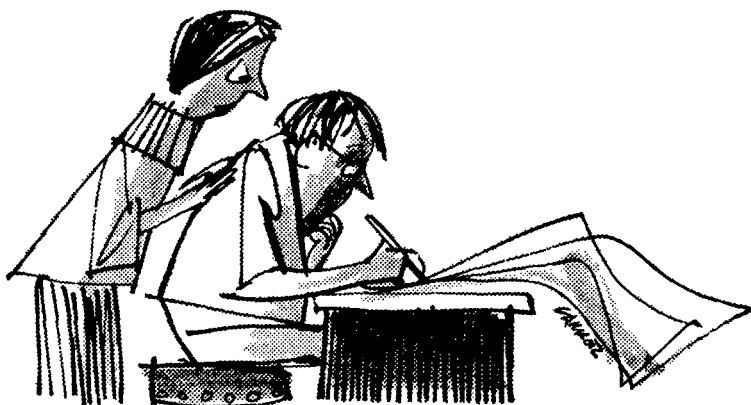
Fachbücher für Studium und Praxis

- **Umfangreiches Lager**
 - **Schneller Besorgungsdienst**
 - **Aufmerksame Bedienung**
 - **Reichhaltiger Katalog**
- neuezeitlicher Lehrerhandbücher gratis**

Buchhandlung Friedrich Wagner

Braunschweig · Bohlweg 31/32 · Fernruf 2 75 43

**Nehmen Sie einen Bleistift,
und rechnen Sie sich selber aus,
was Sie in 45 Jahren
an Miete zahlen müssen!**



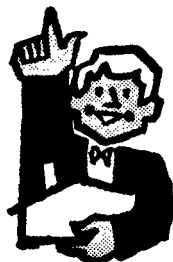
Bei nur 150,— DM monatlich sind es 81.000,— DM. Bei 250,— DM sogar 135.000,— DM. Entscheiden Sie selbst: Ist es da nicht besser, so früh wie möglich zu bauen? Anstatt Miete zahlen Sie dann während der Laufzeit des Bausparvertrages gleichbleibende Tilgungsraten und besitzen später schuldenfreies Eigentum.

Planen Sie also richtig, und nutzen Sie beizeiten die Vorteile Ihrer gemeinnützigen Selbsthilfeeinrichtung! Es lohnt sich!

Leichter mit dem Beamtenheimstättenwerk



Bausparkasse
für Angehörige
des öffentlichen
Dienstes
325 Hameln
(Weser)
Kastanienwall



Fordern Sie noch
heute unsere Schrift
„Heimstätten für
Angehörige des
öffentlichen Dienstes“
an, die wir Ihnen
auf Wunsch
kostenlos zusenden.

Beratungsstelle: 33 Braunschweig, Auguststraße 20, Fernruf (05 31) 2 43 43

Unsere Schriftenreihe

Beiträge zum Geschichtsunterricht

herausgegeben von Prof. Dr. Georg Eckert im Auftrage des
Historischen Seminars der Kant-Hochschule, Braunschweig

mit 21 lieferbaren Heften sowie das

Internationale Jahrbuch für Geschichts- und Geographieunterricht

herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher
Lehrerverbände

sind wichtige Studienhilfen.



Bitte fordern Sie ein Verzeichnis von Ihrer Buchhandlung oder direkt vom

ALBERT LIMBACH VERLAG BRAUNSCHWEIG

Hutfiltern 8

Englisch Informationen

Bisher konnten wir Sie auf diesem Wege immer nur mit einem kleinen Teil unseres Spezialgebietes „Englischunterricht“ bekannt machen. In diesem Jahr halten wir für Sie ein Sonderverzeichnis bereit, das Ihnen eine umfassende Information über unsere Werke für den Englischunterricht und das Studium bietet.

**Verlagsgesellschaft
Cornelsen-Velhagen & Klasing**
48 Bielefeld · Postfach 8729

Bitte, senden Sie uns eine Postkarte.

KENNEN SIE DIE MODERNEN UNTERRICHTSWERKE AUS DEM BAYERISCHEN SCHULBUCH-VERLAG ?

Erstunterricht	Singen
Rechnen, Deutsch	Verkehrserziehung
Geschichte, Sozialkunde	Unterrichtshilfen
Erdkunde	für Lehrer
Naturkunde – Naturlehre	Unterrichtsprogramme

Sie sollten sich unbedingt über unsere Verlagswerke informieren.
Ausführliches Prospektmaterial und Prüfungsexemplare stehen Ihnen auf
Anforderung gern zur Verfügung.

Bayerischer Schulbuch-Verlag, 8 München 19, Postfach 87

AKADEMISCHE REIHE

Auswahl repräsentativer Texte

Hauptherausgeber: **Prof. Dr. Ch. Zwingmann**, Frankfurt/M.

Pädagogik

Herausgeber: **Prof. Dr. H. Röhrs**, Heidelberg

Die Bildungsfrage in der modernen Arbeitswelt

1967, 2. Auflage, 548 Seiten, Paperback DM 14,80

Erziehungswissenschaft und Erziehungswirklichkeit

1967, 2. Auflage, 465 Seiten, Paperback DM 14,80

Die Jugendfrage — eine erzieherische Aufgabe

1965, 444 Seiten, Paperback DM 14,80

Bildungsphilosophie, Erster Band

1967, 356 Seiten, Paperback DM 14,80

Die Wirtschaftspädagogik — eine erziehungswissenschaftliche
Disziplin?

1967, 412 Seiten, Paperback DM 14,80

Theorie der Schule — Versuch einer Grundlegung

1968, XIV, 440 Seiten, Paperback DM 14,80

Die Sozialpädagogik und ihre Theorie

1968, ca. 430 Seiten, Paperback DM 14,80

Die Disziplin in ihrem Verhältnis zu Lohn und Strafe

1968, ca. 425 Seiten, Paperback DM 14,80

Die Berufsschule in der industriellen Gesellschaft

1968, ca. 430 Seiten, Paperback DM 14,80

Der Bildungsauftrag des Gymnasiums

1968, ca. 400 Seiten, Paperback DM 14,80

Bitte fordern Sie Sonderprospekte an

Schule und Bildung im internationalen Gespräch

Studien zur Vergleichenden Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. H. Röhrs, Heidelberg

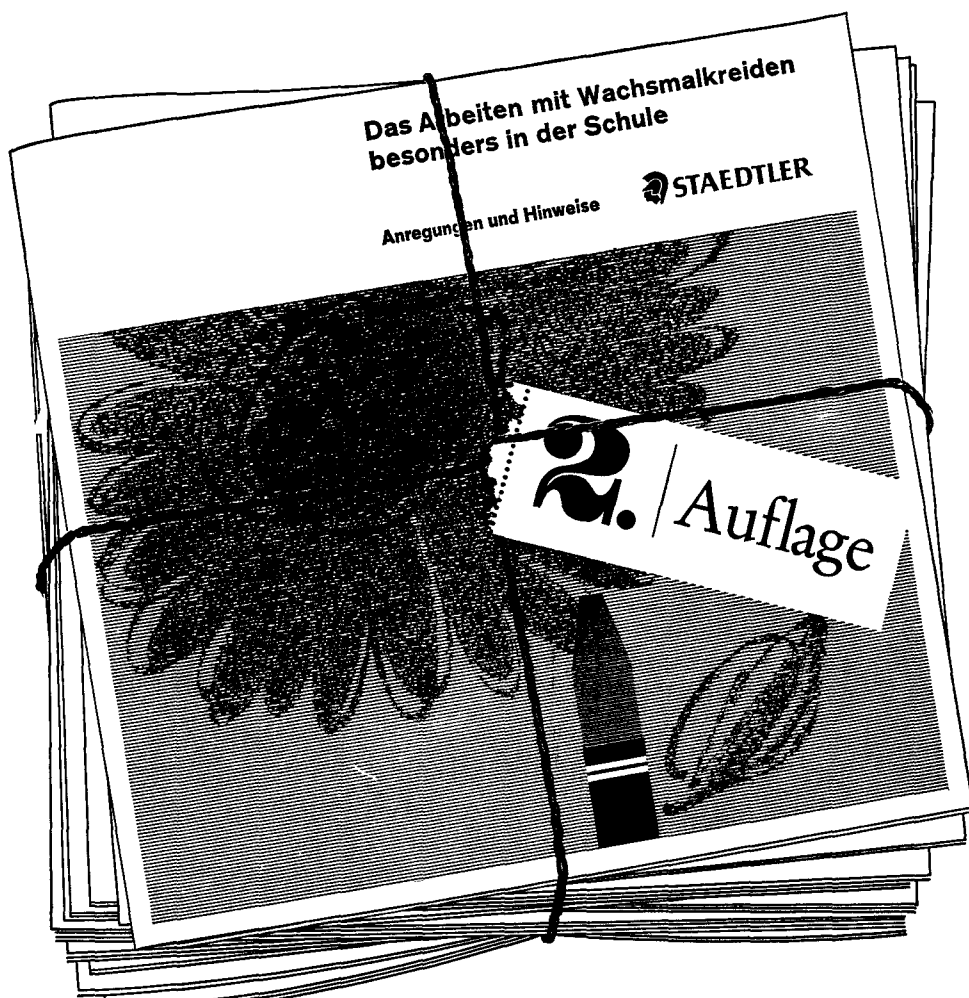
1966, 231 Seiten, Leinen DM 19,—

Sonderprospekt steht zur Verfügung



AKADEMISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT

FRANKFURT AM MAIN · CRONSTETTENSTRASSE 6 A



Die NORIS-Wachsmalfibel ist in neuer Auflage erschienen. Wir schicken Ihnen gerne ein Exemplar, wenn Sie es bei uns anfordern und DM -.40 in Marken für die Versandkosten beilegen.

Absender bitte in Druckbuchstaben oder Maschinenschrift

1924a

 **STAEDTLER**

J.S. STAEDTLER · MARS Bleistift-, Schreib- und Zeichengeräte-Fabriken · 85 Nürnberg 2 · Postf. 2460

Der Name GRAFF bürgt für besondere Leistungen auf dem Gebiet des internationalen Fachbuch- und Fachzeitschriftenhandels.

Besichtigen Sie bitte unser umfangreiches Lager in- und ausländischer Fachliteratur, das Sie in unserem weiträumigen Hauptgeschäft (Neue Straße 23 im Stadtkern am Cityring) und in unserer Filiale für Hochschulliteratur (Schleinitzstraße 1, Eingang Mühlenpfordtstraße) erwartet.

Unsere Filiale in der Nähe der Pädagogischen Hochschule soll vor allem den Studenten den Bucheinkauf erleichtern.

Wir zeigen Ihnen unverbindlich alle gewünschten Werke und unterrichten Sie bei Angabe Ihrer Interessengebiete laufend über einschlägige Neuerscheinungen.

Durch unsere Zeitschriftenabteilung können Sie in- und ausländische Zeitschriften und Zeitungen abonnieren. Sofern von den Verlagen ermäßigte Studentenabonnements eingeräumt werden, sind diese gegen Abgabe einer Studienbescheinigung erhältlich. Probehefte bekommen Sie kostenlos.

Unsere Auslandsabteilung beschafft fremdsprachiges Schrifttum schnell und zuverlässig aus aller Welt. Wir exportieren Bücher und Zeitschriften nach vielen Ländern der Erde.

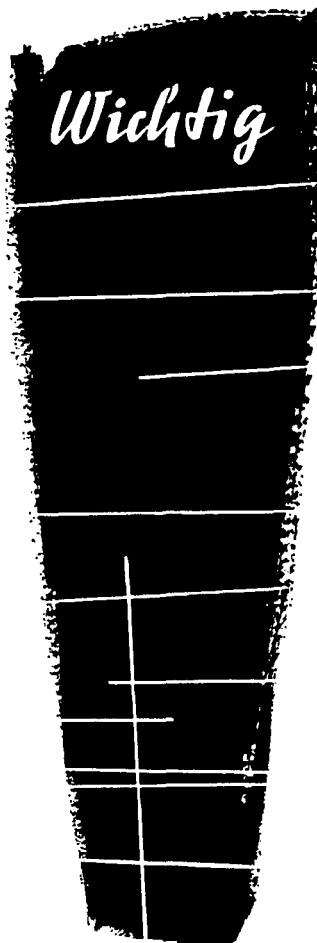
Unser Antiquariat liefert oder beschafft Ihnen vergriffene Bücher, Zeitschriftenjahrgänge und Einzelhefte von Zeitschriften. Wir kaufen und verkaufen ständig antiquarische Hochschullehrbücher.

Sie erhalten kostenlos unser jeweils zum Sommersemesterbeginn neu bearbeitet erscheinendes „Verzeichnis empfohlener Hochschullehrbücher“, das – im Einvernehmen mit der Pädagogischen Hochschule Braunschweig zusammengestellt – die wichtigen Werke für das Studium in Braunschweig enthält.

Die vorliegende 4. Ausgabe 1968/69 umfaßt rund 1700 Titel und ist als wichtiges Nachschlagewerk eine wertvolle Studienhilfe.

Fachbuchhandlung A. GRAFF

**Braunschweigs großes Fachsortiment für Hochschullehrbücher
3300 Braunschweig — Neue Straße 23 (Hauptgeschäft) und
Schleinitzstraße 1 (Eingang Mühlenpfordtstraße) in der Nähe
der PH — Telefon 254 23 und 400 39**



für alle Studenten der Kant-Hochschule

Der zukünftige Erzieher versichert sich schon jetzt bei seiner berufsständischen Selbsthilfeeinrichtung, der Debeka, Krankenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit, nach dem

**Sondertarif Ab I - 62 -
Monatsbeitrag 9,50 DM**

Keine Wartezeit!

Sport- und Unfallrisiko eingeschlossen.

Auch nach der Exmatrikulation bietet das Tarifwerk der Debeka den gewünschten umfangreichen und bewährten Krankenversicherungsschutz.

Die Debeka, Lebensversicherungsverein auf Gegenseitigkeit, empfiehlt als Zukunftssicherung den Abschluß einer Lebensversicherung — auch für den Fall vorzeitiger Invalidität — zu günstigen Beitragssätzen bei hoher Überschußbeteiligung.

Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit

**Hauptverwaltung:
54 Koblenz · Südallee 15/19**

**Bezirksverwaltung: 33 Braunschweig
Humboldtstraße 4/5**

Schriftenreihe der Pädagogischen Hochschule Kant-Hochschule Braunschweig

begründet von Prof. Albert Trapp

Herausgeber Prof. Adolf Beiß

-
- | | | |
|--------|--|----------|
| Nr. 1 | Zietz, Karl
Abriß der Kinder- und Jugendpsychologie
(8., umgearb. u. erw. Aufl., 1967; 159 S., br.) | 9,— DM |
| Nr. 3 | Zietz, Karl
Einführung in die Allgemeine Psychologie
(5., verb. Aufl.; 1968; 128 S., br.) | 7,80 DM |
| Nr. 7 | Wolfersdorf, Peter
Märchen und Sage in Forschung, Schule und Jugendpflege
(1958, 189 S., br.) | 7,80 DM |
| Nr. 8 | Crumbach, Franz Hubert
Die Struktur des Epischen Theaters · Dramaturgie der Kontraste
(1960, 373 S., Ln.) | 16,80 DM |
| Nr. 9 | Wolfersdorf, Peter
Stilformen des Laienspiels · Eine historisch-kritische Dramaturgie
Anhang: Schulspiel
(1962, 204 S., br.) | 7,80 DM |
| Nr. 10 | Kley, Ewald
Sache und Sinn · Studien zur Didaktik der Volksschule
(1963, 226 S., br.) | 10,— DM |
| Nr. 11 | Hilbig, Otto
Eignungsmerkmale für den Volksschullehrerberuf
(1963, 175 S., br.) | 8,— DM |
| Nr. 12 | Germanistische Studien, Bd. 1
Pregel / Wolfersdorf / Haller / Crumbach / Beiß
(1966, 139 S., br.) | 7,80 DM |
| Nr. 13 | Segler, Helmut / Abraham, Lars Ulrich
Musik als Schulfach
(1966, 139 S., br.) | 9,— DM |
| Nr. 14 | Zietz, Karl
Kleine Chronik der Pädagogischen Hochschule Braunschweig
(1967, 78 S., mit 4 Bildern; br.) | 4,50 DM |

IN VORBEREITUNG

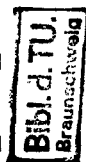
Germanistische Studien, Bd. 2
Beatus / Reinhard
Der Versuch im biologischen Praktikum

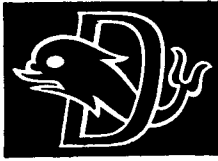


Im Verlag der Waisenhaus-Buchdruckerei Braunschweig

Waisenhausdamm 13

Vertrieb nach auswärts durch den Georg-Westermann-Verlag, Braunschweig,
Georg-Westermann-Allee 66





UMMLERbücher

die ein junger Lehrer kennen sollte

- Lesen** **Schmiedeberg** und sein Arbeitskreis erfahrener Sonderschulpädagogen bieten LRS-Hilfen für lese- und rechtschreibschwache Kinder (auch für Grundschulklassen): Konzentrations- und Orientierungsübungen, Analogiekarten zum Lesenlernen; in Vorbereitung: Sprach- und Rechtschreibübungen mit Tonband.
- Kade** setzt sich mit seinem differenzierenden Verfahren immer mehr durch: Lese-Aufbau und -Spiele, Lese- und Arbeitsbücher für 1./2., 2./3. und 3./4. Schuljahr.
- Wörterbücher** **Kade** Mein erstes ABC (ab 2. Schulj.). Mein 2. ABC (ab 3. Schulj.). Für Grund- und Sonderschulen.
- Rechnen** **Kade** Rechen-Aufbau und -Spiele für 1. bis 8. Schulj. Teilprogrammierte Arbeitsmittel für Grund-, Haupt- und Sonderschulen.
- Schoroths** Arbeitsmittel in Kartenform (jeweils 600 bis 700 Aufgaben): Übungsrechnen 5. Schulj. / Frohes Rechnen 6. Schulj. / So rechnen wir im 7./8. Schulj. / Wir rechnen weiter (Abschlußklassen).
- Diekert** Kopfrechnen um die Wette. Lehrerbuch f. differenzierendes Kopfrechnen, mit Lösungen u. Punktbewertung (ersch. Anf. 68).
- Heimatkunde** **Rateike** Vom Vaterhaus zum Heimatkreis. Sach- u. Lesestücke aus der Umgebung d. Elternhauses.
- Mann** 26 Heimat- und Landeskunden aus der millionenfach verbreiteten Reihe „Vom Heimatkreis zur weiten Welt“, s. u.
- Erdkunde** **Frohes Erdkundeschaffen**, hrsg. von H. Mann; 3 neuartige bunte Lern- und Arbeitsbücher: Unser Vaterland / Unser Erdteil Europa / Unsere außereuropäischen Erdteile.
- Vom Heimatkreis zur weiten Welt**, hrsg. von H. Mann: 8 Landes-, Welt- und Wirtschaftskunden.
- Geschichte** **Mann** Lebendige Geschichte, 5 Teile.
- Christmann** Quellensammlung für den Geschichtsunterricht, 4 Teile.
- Naturkunde** **Kelle** Lebendige Heimatflur, Biologiewerk in 5 Teilen, dem Jahresablauf folgend: Haus und Garten / Der Wald / Wiese und Hecke / Das Feld / Gewässer, Moor und Heide.
- Lehrerbücher (Auswahl)** **Christmann**, Geschichtsunterricht in der Hauptschule / **Lämmel**, Natürliches Schreiben / **Thörner**, Biologische Grundlagen der Leibeserziehung / **Auernheimer**, Spieltürnen, 4 Bändchen / **Otterstädt**, Schule von morgen / **Kade**, Schule im Werden / **Schramm**, Staatsbürger-Lexikon / **Klein**, Politische Ordnungen unserer Zeit (Grundlagen f. gegenwartsgerechte polit. Bildung) / **Bremer**, Alltags-Englisch.

Sonderverzeichnisse u. Prüf-
stücke (Schülerbücher) von

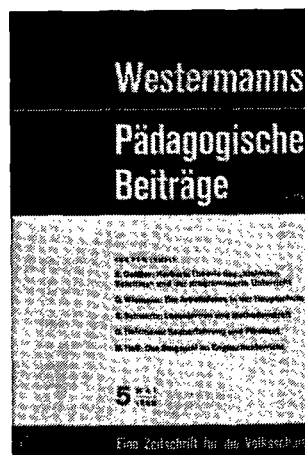


UMMLER

53 BONN 1, Postfach 297
Kaiserstr. 31/37 (Dümmlerhaus)

Lesen Sie regelmäßig

Einzelheft: 2,40 DM
im Abonnement 2,— DM



Diese pädagogische Monatsschrift ist immer aufgeschlossen für die Probleme der Zeit.

In jedem Heft findet der Leser wissenschaftliche Beiträge, Beispiele aus der Unterrichtspraxis, Studienhilfen, Präparationen, Buchbesprechungen und eine aktuelle Berichterstattung.

„Unter den vielen Angeboten von Fachzeitschriften sind die Pädagogischen Beiträge des Georg Westermann Verlages bei der Lehrerschaft gern gesehen, bieten sie doch eine vorzügliche Bindung didaktischer und methodischer Tradition mit den Bildungsbedürfnissen und den neuen Erkenntnissen unserer Zeit . . . Es liegt in der soliden Natur und im fortschrittlichen Charakter der Zeitschrift, daß viele Beiträge imstande sind, ihre Wirkung weit über die Volksschule (für die sie gedacht sind) auszudehnen und den Lehrern weiterführender Schulen wertvolle Anregungen zu geben.“

Schleswig-Holsteinische Schule

Bitte fordern Sie
ein kostenloses
Probeexemplar an.



**Georg
Westermann
Verlag
Braunschweig**

2215 320